

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorwort</b>	Vorsitzender der Deutschen Vulkanologischen Gesellschaft (DVG)	4
	Inhaltsverzeichnis	6
<b>Geopark Eifel</b>	<b>Ein- und Ausblicke in ein steinreiches Land</b>	
	Einleitung	8
	Die Eifel - ein Name im Wandel	12
<b>A</b>	<b>Naturräumliche Grenzen</b>	13
	<b>Geologie</b>	19
	<b>Räumliche Differenzierung und Teillandschaften</b>	48
<b>25</b>	<b>Moseltal</b>	49
250	Mittleres Moseltal	
251	Wittlicher Senke	
<b>26</b>	<b>Gutland</b>	49
261	Bitburger Gutland	
<b>27</b>	<b>Osteifel</b>	52
270	Moseleifel	
271	Östliche Hocheifel	
272	Ahreifel	
274	Münstereifeler Wald und Nordöstlicher Eifelrand	
275	Mechnicher Voreifel	
276	Kalkeifel	
277	Kyllburger Waldeifel	
<b>28</b>	<b>Westeifel</b>	57
280	Islek	
281	Westliche Hocheifel	
282	Rureifel	
283	Hohes Venn	
<b>29</b>	<b>Mittelrheingebiet</b>	60
291	Mittelrheinisches Becken	
292	Unteres Mittelrheingebiet	
<b>B</b>	<b>Mineralische Rohstoffe und ihre Gewinnung durch den Menschen - eine steinalte Beziehung</b>	64
	<b>Gesteine der Eifel - Gewinnung und Nutzung</b>	65
	Vorgeschichtliche Zeugnisse	65
	<b>Vulkanogene Gesteinsvorkommen, Steinbrüche und Bearbeitungszentren in der Vulkanischen Osteifel</b>	69
	Basalte und Basaltlaven	69
	Tuffe des Riedener Vulkankomplexes	84
	Tuffe des Laacher-See-Vulkans	94
	Pellentuff	94
	Brohltaltuff	101
	Laacher Tuff	103
	Bims	108
	<b>Verschiedene vulkanogene Gesteine der Vulkanologischen Osteifel</b>	110
	<b>Vulkanogene Gesteinsvorkommen, Steinbrüche und Bearbeitungszentren in der Vulkanischen Westeifel</b>	116
	Basalte und Basaltlaven	116
	Schweißschlacken	119

<b>Gesteinsvorkommen, Steinbrüche und Bearbeitungszentren von klastischen Sedimentgesteinen des Kambriums bis Devons</b>	<b>140</b>
<b>Gesteinsvorkommen, Steinbrüche und Bearbeitungszentren von Kalksteinen in der Eifel</b>	<b>170</b>
Kalkstein	170
„Eifelmarmor“	175
Brantkalk und Zement	184
<b>Gesteinsvorkommen, Steinbrüche und Bearbeitungszentren von Sandsteinen in der Eifel</b>	<b>194</b>
Rotliegendsandstein	
Buntsandstein	
Udelfanger Sandstein	
Luxemburger Sandstein	
Tonvorkommen	
<i>Ein Abstecher nach AACHEN - Stadt am Dreiländereck</i>	<b>218</b>
<b>C Die bauliche Nutzung der Gesteine durch den Menschen</b>	<b>226</b>
<b>Gesteine - aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet</b>	<b>227</b>
<b>Naturstein - Kunststein - Baustein</b>	<b>231</b>
<b>Bauweisen in der Eifel - Steinbauten und Fachwerkkonstruktionen</b>	<b>234</b>
<b>Die Kunst, mit Steinen Mauern zu bauen</b>	<b>267</b>
<b>Natursteine - verwendet als Mauersteine und Werksteine</b>	<b>267</b>
Stadtmauern	283
Treppen	287
Steinkreuze in der Eifel	293
Taufsteine und Taufbecken	301
Brunnen aus Eifelgestein	305
<i>Ein Abstecher nach TRIER - Die älteste Stadt Deutschlands</i>	<b>310</b>
<b>D Natur aus zweiter Hand - Steinabbau und Landschaftsschutz</b>	<b>318</b>
<b>Diskrepanz menschlichen Handelns - zwischen Nutzung, Übernutzung und Bewahrung</b>	<b>320</b>
<b>Steinbrüche- Ressourcen für die Zukunft</b>	<b>324</b>
<b>Ausgewählte Beispiele anthropogener Landschaftszerstörung</b>	<b>325</b>
Abbau von Lava, Lavasanden und Schlacken in der Vulkaneifel	325
Abbau von Bimstufen im Neuwieder Becken	327
Abbau von Kalkstein und Dolomit südlich von Aachen	328
Die Ressourcen sind endlich, auch in der Eifel	330
<i>Ein Abstecher nach KOBLENZ - Stadt am Deutschen Eck</i>	<b>343</b>
<b>E Abschluss und Anmerkungen</b>	
<b>Steinerne Vielfalt bei Eifelfenstern</b>	<b>350</b>
<b>Glossar</b>	<b>355</b>
<b>Vielfalt bei Hauseingängen</b>	<b>361</b>
<b>Literaturhinweise</b>	<b>366</b>
<b>Dank für Unterstützung und Fotonachweise anderer Urheber</b>	<b>368</b>